

Mit Zimt und für den guten Zweck

Lions-Club Mosbach stellte seinen Adventskalender vor – 650 Preise im Wert von über 20 000 Euro

Mosbach. (stk) Dieser Kalender hinterlässt Spuren – und das gleich mehrfach. Denn wer den Adventskalender des Mosbacher Lions-Clubs in die Hand nimmt, dem weht Zimtgeruch um die Nase. Spuren hinterlassen hat auch die Vorstellung des Kalenders, in diesem Jahr bei der Firma Metzger-Druck in Obrigheim. Neun Viertklässler der Clemens-Brentano-Schule warteten nämlich schon gespannt darauf, welches ihrer vorher gezeichneten Motive den Kalender zieren wird. Und schließlich und endlich wird der Kalender – bzw. das Geld, das durch seinen Verkauf erwirtschaftet wird – auch wieder Spuren in der Region hinterlassen. Denn mit den Einnahmen werden wieder viele gemeinnützige Projekte gefördert werden.

Nicht mehr in Kooperation wie in den vergangenen Jahren, sondern in Eigenregie bietet der Lions-Club Mosbach für diesen Advent den Adventskalender an. 6000 Stück wurden produziert und sollen in den kommenden Wochen an den Mann bzw. die Frau gebracht werden. 650 Preise im Wert von über 20 000 Euro verstecken sich hinter den 24 Türchen, der Hauptpreis sind 1500 Euro an Heiligabend. Verantwortlich für Planung und Umsetzung zeichneten vor allem Gerhard Lauth, Günter Endlich, Markus Wenninger und Stefan Ritter.

Der erste Hauptpreis ging schon bevor das erste Türchen geöffnet wurde an Leon Schmitt: Sein Bild wählten die Lions

als Motiv für den Kalender aus. Bereits kurz nach den Sommerferien „wenn noch niemand an Weihnachten denkt“, so LC-Präsident Franz Oszter, habe sich Annette Schabbeck, Schulleiterin der Clemens-Brentano-Grundschule in Neckarelz, dazu bereit erklärt, in ihren vierten Klassen einen Malwettbewerb zu starten. 35 Schüler reichten trotz der noch weit entfernten Weihnachtszeit ihre weihnachtlichen Arbeiten ein. Die Bilder von neun Schülern wurden dann von der Schule ausgezeichnet und die kreativen Köpfe dahinter durften – kutschiert vom Tannenhof-Bus – zur Kalendervorstellung mitkommen. Für so viel Einsatz gab es von den Lions kleine Stofflöwen und von Juniorchef Julian Metzger eine Führung durch die gleichnamige Druckerei. Der Förderverein der Clemens-Brentano-Grundschule erhielt noch einen Spendenscheck über 500 Euro.

Die Mitglieder des Clubs werden die Adventskalender am 4., 11., 18. und 25. November ab 9 Uhr auf dem Mosbacher Marktplatz und zum ersten Mal auch im Kaufland in Neckarelz anbieten. Ein weiterer Verkauf findet am Sonntag, 26. 11., ab 11 Uhr in der Gärtnerei Kottal in Neckarelz statt. Die Gewinnnummern werden täglich in der Rhein-Neckar-Zeitung veröffentlicht. Unter www.lions-club-mosbach-adventskalender.de kann man die Nummer seines Kalenders eintragen. Im freudigen Fall eines Gewinns wird man dann automatisch per E-Mail informiert.



Für die Kinder gab es jetzt schon Preise, alle anderen müssen sich noch gedulden: Der Lions-Club Mosbach stellte seinen Adventskalender für den guten Zweck vor. Foto: Stephanie Kern